

Centrum für Unternehmensrecht e.V.

Universität Osnabrück · D-49069 Osnabrück

Prof. Dr. Mary-Rose McGuire
Prof. Dr. Andreas Fuchs
Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht

Katharinenstraße 13/15 · 49078 Osnabrück
Telefon: +49 541 969 4546 (direkt)
+49 541 969 4837 (Skr.)
Telefax: +49 541 969 4130
E-Mail: cur@uos.de

22. Oktober 2021

Osnabrücker Gespräche zum Unternehmens- und Wirtschaftsrecht am 17. November 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Instituts für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht der Universität Osnabrück und des **Centrums für Unternehmensrecht (CUR Osnabrück)** möchten wir Sie herzlich zu den nächsten Osnabrücker Gesprächen zum Unternehmensrecht am **17. November 2021** einladen. Die Veranstaltung findet ab **17.30 Uhr** im **Helikoniensaal des Botanischen Gartens** (Albrechtstraße 29, 49076 Osnabrück) unter Einhaltung der **3G-Regel** statt und steht unter dem Generalthema:

Open Source Software in der Automobilindustrie

»Rechtliche Grundfragen beim Einsatz von Open Source Software«
RA Leonie Naji, LL.M., Stuttgart

»Kartellrecht und Open Source Software«
RA Dr. Matthias Rothkopf, Hengeler Mueller, Düsseldorf

Die Entwicklung von Software ist ein wesentlicher Faktor für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Automobilindustrie. Der Aufbau von Expertise in den vormals branchenfremden Bereichen des IT-Sektors erfordert jedoch Investitionen, die von einem Autobauer nicht allein geleistet werden können. Folglich steigt die Notwendigkeit für Kooperationen mit Wettbewerbern aus der Autobranche wie mit neuen Wettbewerbern aus dem IT-Sektor. Diese Kooperationen basieren vielfach auf der Verwendung von Open Source Software (OSS), welche eine offene Entwicklungsumgebung verspricht und das Entstehen neuer Abhängigkeitsverhältnisse verhindern soll.

Doch wie ist das Thema „Open Source“ rechtlich einzuordnen? Was umfasst der sog. Copyleft-Effekt und gibt es Unterschiede zwischen den einzelnen Lizenzarten? Wie sind die oftmals von einem US-amerikanischen Rechtsverständnis geprägten OSS-Lizenzen in das deutsche AGB-Recht einzuordnen? Und wie ist der damit einhergehende Austausch wettbewerbsrelevanter Informationen und das Entstehen von de-facto Standards aus kartellrechtlicher Perspektive zu beurteilen? Diese und weitere Fragen bilden den Schwerpunkt der Gespräche.

Im Anschluss lädt Sie CUR Osnabrück noch herzlich zu einem gemeinsamen **Umtrunk** ein. Die **Teilnahmegebühr** beträgt 50,- € (42,- € zzgl. USt.). Für Mitglieder des CUR e.V. und deren Beschäftigte sowie Angehörige der Universität und des öffentlichen Dienstes ist die Teilnahme kostenfrei. Fachanwälten für gewerblichen Rechtsschutz bzw. internationales Wirtschaftsrecht wird auf Wunsch ein **Fortbildungsnachweis** gem. § 15 FAO ausgestellt.

Um uns die Organisation zu erleichtern, möchten wir Sie bitten, sich **bis zum 15. November 2021** anzumelden. Bitte nutzen Sie die elektronische **Anmeldung** auf unserer Homepage (www.cur.uos.de) oder das dort abrufbare Faxformular.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Mary-Rose McGuire

Prof. Dr. Andreas Fuchs